

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Bezirktes ein ziemlich rauhes Klima und infolge dessen eine späte Blüte- und Reifezeit und überhaupt eine bedeutend schwächere Vegetation. Der *Gemüsebau* findet nur in den Niederungen eine nennenswerte Pflege.

Auch die Temperaturunterschiede sind ziemlich groß. Während in milden Wintern der Schnee in den Niederungen oft nur kurze Zeit liegen bleibt, finden sich in den Bergen große Massen, welche erst im Spät-Frühjahre verschwinden.

Nebel, Tau und Reif kommen aber in der Ebene häufiger vor als in den Bergen. Wenn im Herbst in der Machlande und den Tälern oft ein dichter Nebel liegt, haben die Ortschaften in den Bergen den herrlichsten Sonnenschein.

In den Monaten November bis März leiden die Waldungen in den Bergen oft durch heftige Winde und durch Schneedruck.

Folgende Tabelle gibt über die Temperaturunterschiede verschiedener Orte Auskunft:

	Mittlere Temperatur:	
	Winter:	Sommer:
Dimbach	— 4·5° C	+ 15·3° C
Grein	+ 0·1° "	+ 19·1° "
Hochstraß	— 5° "	+ 18° "
Katsdorf	— 10° "	+ 22·5° "
St. Thomas am Blasenstein .	— 12·5° "	+ 15° "

6. Die Bevölkerung und deren Nahrungsquellen.

Die Bevölkerung des Bezirktes ist ausschließlich deutsch und spricht so ziemlich ein und dieselbe Mundart, nämlich den österreichisch-bayerischen Dialekt. Der Wuchs der Bewohner ist mittelgroß, ihr Charakter gutmütig, ernst und bedächtig. Die Nahrungsquellen für den größten Teil der Bewohnerschaft sind hauptsächlich Ackerbau und Viehzucht. Die Feldfrüchte sind Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Hirse, Mais, Kartoffeln, Rüben, Klee, Raps, Flachs, Hanf, Hülsenfrüchte, Kraut und verschiedenes Gemüse. Der Bau der Kardendistel (Weberkarde) ist so ziemlich auf den Gerichtsbezirk Mauthausen beschränkt.

Die *Obstbaumzucht* wird am besten in der fruchtbaren Machlandebene betrieben, in den Bergen findet